

Er wechselt die Rollen so rasant wie die Kostüme

VON ERNST HUNKLER

Doch es steckt ebenso viel Tief-
sinn und euphorisch überspielte
Traurigkeit wie Clownerie in all den
Sequenzen, in denen Biechell sowohl
seine Wandlungsfähigkeit als auch
seine mitreissende Mimik und Gestik
ausspielt. Von Sequenz zu Sequenz

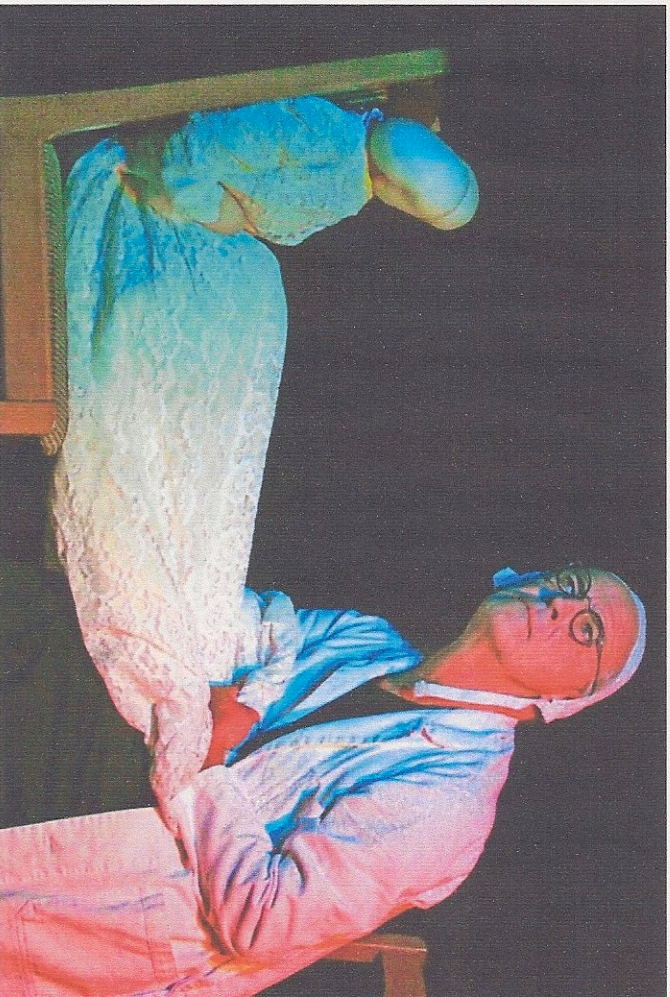


Bild Ernst Hunkeler

denen Romanik. Apropos Fuchs: Der

übertrifft an Bühnendräsenz sogar die

wirken zu lassen, zu überdenken. Dass

men war, liess sich allein schon daran messen, dass der Akteur nach dem Ende noch dreimal frenetisch auf die Bühne applaudiert wurde.

Bühne applaudiert wurde.